

GETTY IMAGES, JULIA GODDARD/die posaune

## Die Hamas wird nicht verschwinden. Sie geht in den Untergrund.

- · Mihailo S. Zekic
- 22.10.2025

Das "Hamas-freie, technokratische, politisch neutrale" Komitee, das den Gazastreifen nach dem Abzug der israelischen Streitkräfte regieren wird, füllt sich mit Hamas-Beauftragten, berichteten israelische Medien gestern. Laut "regionalen diplomatischen Quellen" sind etwa die Hälfte der Mitglieder des neuen Gremiums "Personen, die den Grundsätzen der Hamas nahe stehen, aber nicht offen mit der Organisation verbunden sind", wie Ynetnews schreibt:

Die übrigen Kandidaten wurden Berichten zufolge von der Palästinensischen Autonomiebehörde ausgewählt, wobei Ägypten und andere arabische Vermittler sich der Rolle der Hamas bei der Aufstellung der Kandidaten bewusst waren. Dem Bericht zufolge wurde die vollständige Liste der vorgeschlagenen Ernennungen der Hamas zur Genehmigung vorgelegt, um sich die stillschweigende Unterstützung der Gruppe zu sichern. Dieser Schritt wird als Möglichkeit gesehen, den Einfluss der Hamas im Gazastreifen auch nach dem Ende des Krieges zu sichern, trotz internationaler Forderungen nach ihrer Entwaffnung und Entmachtung."

Die Posaune hat immer wieder erklärt, dass die Hamas niemals einem Abkommen zustimmen wird, in dem sie ihre Macht über die Menschen im Gazastreifen vollständig aufgibt. Die Gruppe, die am 7. Oktober 1.200 unschuldige Menschen terrorisiert, erschossen, aufgeschlitzt, gefoltert, vergewaltigt und abgeschlachtet hat, verfolgt weiterhin ganz offen das Ziel ihres Gründungspaktes: "Israel wird existieren und weiter existieren, bis der Islam es auslöscht, so wie er andere vor ihm ausgelöscht hat."

Hosea 5:13 ist eine Prophezeiung, dass Juda oder das jüdische Volk heute eine unheilbare "Wunde" hat. Gerald Flurry erklärt in <u>Jerusalem in der Prophezeiung</u> dass diese Wunde der Friedensprozess mit den Palästinensern ist - das Vertrauen in instabile, hasserfüllte Männer statt in Gott.

Diese Prophezeiung zeichnet ein klares Bild: Je mehr sich das jüdische Volk auf Verhandlungen verlässt, desto schlimmer wird die Wunde. Die Feierlichkeiten über das Ende des Krieges zwischen Israel und Hamas und den Beginn eines "echten Friedens" sind fehlgeleitet. Die Ernennung von mit der Hamas verbündeten Führern für den Gazastreifen nach dem Abzug der israelischen Streitkräfte unterstreicht, was für eine schwere Wunde dieser Friedensprozess ist.